

## Kleinharvester für die Jungbestandspflege

### Einsatzgebiet

- kleine, flexibel einsetzbare Ernteeinheit für die professionelle Holzernte
- Einsatz in unterschiedlichen Bestandestypen
- Produktion unterschiedlicher Holzsortimente nach Anforderungen
- Fälldurchmesser:
  - bis 20 cm bei Nadelholz
  - bis 15 cm bei Laubholz

### Modulares System

- Basis-Maschine als Fällereinheit, modulare Erweiterung möglich\*
  - unterschiedliche Kranausführungen und Harvesterköpfe; Rückekorb (Ladelänge bis 3,5 m, Tragleistung bis 5 t)
  - Klemmbank
  - Zusatzgeräteüber Standard-Kopplung

\*dann allerdings ggf. breitere Fahrzeugmaße erforderlich

### Technische Daten

- Fahrzeuglänge: 5.414mm
- Fahrzeugbreite: 1.270mm
- Fahrzeughöhe: < 3.000 mm (Ausleger in Transportstellung)
- Gewicht: G = 6.400 kg  
Achslast vorn: 2.600 kg; hinten: 3.800 kg
- Raupenkettentyp: Typ „Soucy Track“
- Aufstandsfläche pro Kette: A = 4.950 cm<sup>2</sup>
- Bodendruck: max. 0,38 kg/cm<sup>2</sup>

### Wendigkeit und Bodenschutz

- Vier einzeln angetriebene Raupenfahrwerke
- Ausstattung der Fahrwerke mit Gummiketten
- Permanent-Allrad bei Einsatz im Bestand
- Knicklenkung; Lenkeinschlag 40°
- Wendekreisdurchmesser < 7 m



Entwicklung eines vollmechanisierten Ernteverfahrens zur Pflege von Jungbeständen – Projekt "Mini-Harvester"

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages



Kontakt:

Dipl. Forstw. Mareike Schultze  
mareike.schultze@th-wildau.de